

Aschbach aktuell



Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Aschbach



Aus dem Inhalt

- Vorwort des Bürgermeisters
- Wahlservice Gemeinderatswahl
- Antrag Wahlkartenausstellung
- Gemeinderatssitzung 23.10.19
- Bürgerinformationen
- Jahresrückblick 2019
- Neues vom Gemeindepersonal
- Die Umweltschutz-Spalte
- Bauprojekte
- Bauen und Wohnen
- Infrastruktur 2015 - 2019
- Jahresrückblick 2015 - 2019
- Statistiken 2015 -2019
- Eheschließungen
- Jubiläumsfeiern 2019
- Geburten und Todesfälle
- Altersjubiläen
- Kultureller Jahresrückblick
- Unsere Kindergärten u. Schulen
- Feuerwehr- und Vereinsberichte
- Vom Gemeinderat



Impressum

Weihnachtszeitung 2019

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Aschbach
Tel.: 07476/77321
Fax: 07476/77321-18
gemeinde@aschbach-markt.gv.at

Verlagspostamt & Herstellungs- ort: Aschbach-Markt

Druck: Druckerei Haider Manuel
4274 Schönau i.M.

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Aschbacherinnen, liebe Aschbacher!

Sie halten die Weihnachtsausgabe unserer Gemeindezeitung „Aschbach aktuell“ in der Hand. Ein sicheres Zeichen dafür, dass sich das Jahr 2019 seinem Ende zuneigt. Ich hoffe, Sie können ebenso wie die Gemeinde Aschbach-Markt auf ein zufriedenes und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

In unserer Gemeinde konnten wieder eine Vielzahl von Projekten gestartet, fortgesetzt oder auch umgesetzt werden. Ein weithin sichtbares Projekt hat mit dem Kauf des Fehringerturmes begonnen. Die Verwertung dieses Aschbacher Industriedenkmals wird ein Schwerpunkt der politischen Arbeit für das nächste Jahr sein. Ebenso werden die Planungen für die Sport- und Kulturhalle fortgesetzt werden. Eine Grobplanung für den Hochwasserschutz im Unteren Markt sowie die Optimierung der Zufahrt im Bereich Lagerhaus/Berglandmilch/kleine Unterführung wurde ebenfalls in Auftrag gegeben. Der Neubau des Feuerwehrhauses konnte fixiert und für das Jahr 2021 terminisiert werden.

Die Neugestaltung des Straßenzuges Mittlerer Markt bildete heuer einen Schwerpunkt und wird im Frühjahr 2020 fertig gestellt. Danach wird auch die Fahrbahn vom Unteren Markt bis zum Rathausplatz erneuert werden. Stolz bin ich auch, dass wir mit der Bepflanzung in diesem Bereich ein Zeichen der Nachhaltigkeit und einen Beitrag zum Klimaschutz setzen konnten. Auch in Zukunft werden wir als Gemeinde verstärkt und aktiv durch Baumpflanzungen unseren Beitrag dazu leisten.

Im Bereich Ragerfeld werden 20 neue Bauparzellen entstehen. Ein Gebiet, das schon lange als Bauland gewidmet ist, steht nun der Bebauung zur Verfügung. Wir wollen aber auch hier aktiv zur Minimierung der Bodenversiegelung beitragen, indem ein nachhaltiges Konzept zur Oberflächenentwässerung der öffentlichen Straßen, das sogenannte „Drain Garden“ System angewendet wird. Des Weiteren werden die Oberflächenwässer der einzelnen Häuser an Ort und Stelle rückgehalten. Damit soll ein Vorzeigeprojekt für nachhaltigen Wohnbau entstehen!

Es gäbe noch vieles zu erzählen, was unsere Gemeinde gemacht hat oder noch vor hat zu machen. Gerade zu Weihnachten sollte aber nicht das Materielle, sondern viel mehr das Miteinander und der Mensch im Vordergrund stehen.

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

(Wilhelm von Humboldt)

Ich wünsche Ihnen in dieser vorweihnachtlichen Zeit viele wertvolle Begegnungen mit Menschen, die Ihnen nahestehen. Genießen Sie die Zeit der Ruhe und der Stille und lassen Sie sich nicht von der Hektik der Konsumwelt treiben. Ich persönlich möchte mich für die vielen Begegnungen und Gespräche im zu Ende gehenden Jahr bedanken. Gleichzeitig richte ich die Bitte an Sie, sich auch weiterhin am offenen Dialog zur Entwicklung unserer Wohlfühlgemeinde Aschbach-Markt zu beteiligen.

In diesem Sinne wünsche ich allen frohe und besinnliche Weihnachten im Kreise ihrer Familie und Freunde sowie ein glückliches, gesundes und zufriedenes Jahr 2020!

*Euer Bürgermeister
Martin Schlöglhofer*

Wahlservice Gemeinderatswahl 26.01.2020

Wer wird gewählt?

Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt. Durch die Wahl wird unmittelbar über die Zusammensetzung des Gemeinderates für die nächstfolgende fünfjährige Funktionsperiode entschieden.

Wer ist wahlberechtigt?

Alle wahlberechtigten Aschbacherinnen und Aschbacher sind schon jetzt aufgerufen, durch ihre Teilnahme an der Wahl der 23 Gemeinderäte ihr Interesse und ihre Entscheidung über die geleistete Arbeit und zu den einzelnen Kandidaten zu bekunden. Insgesamt sind in Aschbach-Markt 3.244 Personen (1.615 Männer und 1.629 Frauen) wahlberechtigt.

Wahlberechtigt ist jede/r österreichische Staatsbürger/in und jede/r Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der EU, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen/ihren ordentlichen Wohnsitz hat. An der Wahl dürfen nur solche Personen teilnehmen, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind.

Gewählt muss in jedem Fall in Aschbach-Markt werden. Die Stimmabgabe in einer anderen Gemeinde ist bei der Gemeinderatswahl nicht möglich. Wer aus welchem Grund auch immer nicht in seinem Sprengel wählen kann, der hat die Möglichkeit, mittels Briefwahl seine Stimme abzugeben.

Amtliche Wahlinformation

Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. **Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).**

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit alledem zu tun?

Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

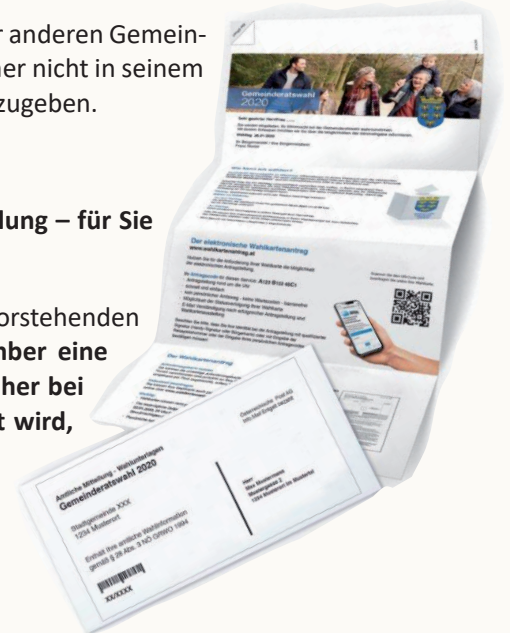
Wie kann eine Wahlkarte beantragt werden?

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“ da diese personalisiert ist.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten:

- Persönlich am Gemeindeamt
- schriftlich, mit der personalisierten Anforderungskarte inkl. Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr unter www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020, 24.00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24.01.2020, 12.00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12.00 Uhr möglich. Bitte beachten Sie, dass Wahlkarten bei einer persönlichen Abholung nur an den Antragsteller selbst oder an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person ausgehändigt werden.



Wahlservice Gemeinderatswahl 26.01.2020

Wählen mit Wahlkarte

Vor dem Wahltag:

Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26.01.2020 um 06:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen. Der Briefkasten am Gemeindeamt wird am Wahlsonntag, um 6.30 Uhr, entleert.

Am Wahltag:

- durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)



HINWEIS:

Duplikate von Wahlkarten dürfen nicht ausgestellt werden. Wurde eine Wahlkarte beantragt, kann die Stimmabgabe ausschließlich mit dieser erfolgen.

Information zur Stimmabgabe

Bei der Gemeinderatswahl können zwei Arten von Stimmzetteln verwendet werden:

- amtlicher Stimmzettel – es kann eine Partei angekreuzt werden und in einem dafür vorgesehenen Feld eine oder mehrere Vorzugsstimmen vergeben werden
- oder nichtamtlicher Stimmzettel.

Der amtliche Stimmzettel wird von der Gemeindewahlbehörde aufgelegt, der nichtamtliche Stimmzettel von den Wahlparteien beschafft und verteilt. Die Entscheidung, welcher Stimmzettel zur Stimmabgabe verwendet wird, liegt beim Wähler.

Damit ein Stimmzettel gültig ist, gelten bei der Gemeinderatswahl 2 Grundsätze:

1. „Eindeutige Bezeichnung“
Von Partei und/oder Kandidat(en)
2. „Name vor Partei“
d.h. bei Ankreuzen der Partei A und Vorzugstimme für einen Kandidaten der Partei B ist dies eine gültige Stimme für die Partei B und eine gültige Vorzugstimme für den Kandidaten der Partei B.

Vorzugsstimme

Eine oder mehrere Vorzugsstimmen können entweder am amtlichen Stimmzettel in das dafür vorgesehene Feld eingetragen werden, oder es kann auch ein nicht amtlicher Stimmzettel beigelegt, oder nur ein nicht amtlicher Stimmzettel verwendet werden.

Amtlicher Stimmzettel

für die Gemeinderatswahl am 26.01.2020 in der Gemeinde Aschbach-Markt

Liste Nr.	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung
1	<input type="radio"/>
2	<input type="radio"/>
3	<input type="radio"/>
4	<input type="radio"/>
usw.
...
...
...
...
...
Raum für Vorzugsstimme(n)			

Machen Sie am 26.01.2020 von Ihrem demokratischen Recht der Stimmabgabe Gebrauch. Entscheiden Sie mit Ihrer Stimme, wer in den nächsten 5 Jahren für Sie im Gemeinderat vertreten sein soll.

Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte

An die
Gemeinde Aschbach-Markt
Rathausplatz 11/1
3361 Aschbach-Markt

Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte für die Gemeinderatswahl am Sonntag, 26. Jänner 2020

Ich beantrage eine Wahlkarte für die Gemeinderatswahl am 26.01.2020.

Name:

Adresse:

Geburtsdatum:

Reisepassnummer:

Beilage: Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde

Begründung:
(z.B. Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen, Auslandsaufenthalt, ...)

Zustellung einer Wahlkarte an:

Zustelladresse:

.....
Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers

VOLLMACHT

Ich, (Name), erteile

Frau/Herrn (Name)

- Ehegatte/eingetragener Partner von mir
- Elternteil von mir
- Kind von mir
- sonstige Person

die Vollmacht, die von mir beantragte und auf mich ausgestellte Wahlkarte für die Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 zu übernehmen.

.....
Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers

Gemeinderatssitzung am 23.10.2019

Wasserversorgungsanlage Lückenschluss Amstetten BA 09 - Errichtung einer Übergabestation

I) Erwerb Teilgrundstück 929/4 KG Aschbach Dorf und Veräußerung der Grundstücke 880/1 und 880/2 KG Aschbach Dorf

In der Gemeinderatssitzung vom 26.06.2019 wurde das Wasserlieferübereinkommen mit der Stadtgemeinde Amstetten für die Notwasserversorgung beschlossen. Nun soll die Übergabestation zur Verbindung der Wasserleitungsnetze errichtet werden. Dies soll auf dem Grundstück 929/4 KG Aschbach Dorf, Liegenschaftseigentümer Veronika und Florian Wagner, Gunnersdorf 18, durchgeführt werden. Es liegt ein Übereinkommen mit den Liegenschaftsbesitzern für die Grundablösung vor. Gleichzeitig erwerben Veronika und Florian Wagner die Grundstücke 880/1 und 880/2 KG Aschbach Dorf zu einem beiderseits vereinbarten Kaufpreis.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

II) Errichtung der Übergabestation

Der Gemeinderat stimmt der Grundsatzentscheidung für das Bauvorhaben „Errichtung der Übergabestation in Gunnersdorf“ mit Gesamtkosten von € 54.000,00 exkl. MwSt zu. Die Ausschreibung der Baumaßnahmen und der Erdarbeiten soll in Form eines nicht offenen Verfahrens ohne öffentliche Bekanntmachung durchgeführt werden. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt an den Billigstbieter.

ÖVP einstimmig dafür	WIR mehrstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Bepflanzung Straßennebenanlagen Mittlerer Markt Auftragsvergabe

Die neu entstandenen Grüninseln im Mittleren Markt sollen im Herbst noch bepflanzt werden. Damit werden die Lebensqualität erhöht, ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet und wertvolle Erholungsräume geschaffen. Nach umfangreichen Beratungen im Bau- und Umweltausschuss fand am 10.10.2019 noch ein Planungsgespräch mit den betroffenen Firmen, Gärtnerei Starkl, Bewässerungsfirma Raindrop und der Fa. ambient cosult, statt.

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Bepflanzung der Grünanlagen Mittlerer Markt an die Fa. Starkl Pflanzenversand und für die Bewässerung der Grüninseln an die Fa. Raindrop Bewässerungstechnik.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ nicht teilge- nommen	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-----------------------------------

Bericht des Prüfungsausschusses - Dringlichkeitspunkt

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr GR Franz Beneder, bringt dem Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 23.10.2019 zur Kenntnis. Geprüft wurden die Kosten und Fortschritt der Softwareumstellung und der Fertigstellungsgrad der Anlagenverzeichnisse.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Kulturveranstaltungen/FIT 2020

Der Gemeinderat stimmt dem geplanten Kulturprogramm für 2020 und den Konzertverträgen mit dem Strauß Ensemble Ybbstal und „zwo3wir“ zu.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

WVA BA 12 Flur- und Servitutsentschädigungen für Wassertransportleitung Aschbach - Krenstetten

Für die Errichtung der Wassertransportleitung von Aschbach-Markt nach Krenstetten sollen die Flur- und Servitutsentschädigungen an die Grundeigentümer ausbezahlt werden. Die Erhebung der relevanten Sachverhalte für die Ermittlung der Entschädigungen wurde am 30.07.2019 mit der Landwirtschaftskammer NÖ durchgeführt. Die Besitzer erklären ihrerseits, dass alle Schäden, welche infolge der Errichtung der WVA BA 12 entstanden sind, nach den berechneten Flur- und Servitutsentschädigungen abgegolten sind und verpflichten sich, keine weiteren Ansprüche hinsichtlich der Leitungsverlegung an die Gemeinde Aschbach zu stellen.

Der Gemeinderat beschließt die Auszahlung der Entschädigungen für die Errichtung der Wassertransportleitung von Aschbach nach Krenstetten.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

WVA BA Mittlerer Markt - Erweiterung von Brücke Zierbach bis Kreuzung Luftstraße Auftragsvergabe

Im Zuge des Projektes WVA Sanierung Mittlerer Markt wurde eine Strangverlängerung im Bereich Brücke Zierbach bis Kreuzung Luftstraße und am Rathausplatz (im Bereich Kindergarten I) durchgeführt.

Der Gemeinderat beschließt die Kosten für die Strangverlängerungen der WVA Mittlerer Markt.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Gemeinderatssitzung / Bürgerinformationen

Hochwasserschutz und Vorprojekt Zufahrt Lagerhaus-Molkerei

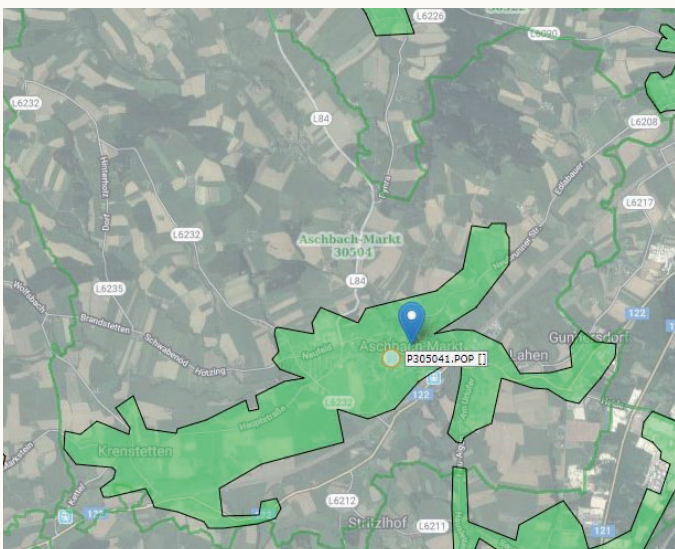
Auf Grund von Hochwässern kam es in der Vergangenheit im Bereich des Lagerhauses bzw. im südöstlichen Ortsgebiet von Aschbach-Markt durch die Url und den Zierbach immer wieder zu Überflutungen. Es soll nun ein Hochwasserschutzprojekt erstellt werden, bei dem die dargestellten Probleme untersucht und Lösungsvorschläge ausgearbeitet werden sollen. Neben der Hochwasserproblematik soll auch die Zufahrt zum Lagerhaus bzw. zum Molkereigelände (Anbindung Molkereistraße an B122) neu überdacht werden und auf das Hochwasserschutzprojekt abgestimmt werden. In Zusammenarbeit mit der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau, wurde eine Ausschreibung für die Planung eines Hochwasserschutzes – generelles Projekt und Erstellung eines vereinfachten Vorprojektes für die Zufahrt Lagerhaus – Molkerei durchgeführt.

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für ein generelles Projekt Hochwasserschutz und die Erstellung eines Verkehrskonzeptes in der Marktgemeinde Aschbach an das Büro Schneider Consult.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Errichtung eines Glasfasernetzes im Gemeindegebiet

Der Vorsitzende berichtet über den möglichen Glasfaserausbau im Gemeindegebiet: Die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH (noeGIG) hat mit Schreiben vom 20.09.2019 mitgeteilt, dass unsere Gemeinde für den Glasfaserausbau ausgewählt wurde. Neben den bereits erfüllten Rahmenbedingungen ist die Voraussetzung für den Start des Ausbaus das Erreichen der 40% Zustimmungsqote innerhalb des Ausbaubereiches.



Die in der Gemeinde bereits geschaffene Leerrohrinfrastruktur (Mitverlegung im Zuge von Kanal-, Wasser- und Straßenbau) wird von der nöGIG übernommen und abgelöst.

Es sollen alle Anstrengungen unternommen werden, damit unsere Gemeinde die 40% Marke an unterzeichneten Bestellverträgen im definierten Ausbaubereich erreicht und im kommenden Jahr mit dem tatsächlichen Bau des Glasfasernetzes begonnen werden kann.

Tanne ziert Aschbacher Rathausplatz

Eine wunderschön beleuchtete Tanne ziert auch heuer wieder den Aschbacher Rathausplatz und verschönert uns so die Vorweihnachtszeit.

Die Marktgemeinde Aschbach bedankt sich bei Familie Unterberger für die Christbaumspende.



Information für Ortswasserbezieher Wasserzähler-Ablesung

**Auch heuer ersuchen wir Sie wieder um eine
Wasserzähler-Ablesung
per 31.12.2019.**

Mit der Vorschreibung im Oktober 2019 wurde allen **Ortswasserbezieher** ein **Informationsschreiben zur Wasserzählerablesung beigelegt**. Wir ersuchen Sie um Übermittlung der **Wasserzähler-Ablesung per 31.12.2019**.

Sie können den abgetrennten Abschnitt entweder am Gemeindeamt abgeben, per Fax übermitteln (07476/77321-18), telefonisch durchgeben (07476/77321-0), oder per E-Mail senden (gemeinde@aschbach-markt.gv.at).

Abgabe bis spätestens 10. Jänner 2020. Die Endabrechnung erfolgt dann im 1. Quartal 2020.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen bereits jetzt.

Bürgerinformationen

Amtsstunden zwischen Weihnachten und Neujahr

Zwischen den Weihnachtsfeiertagen und Silvester ist das Gemeindeamt zu den gewohnten Amtszeiten geöffnet.

Christbaumentsorgung

Es besteht wieder die Möglichkeit, Ihren Christbaum von der Gemeinde abholen und entsorgen zu lassen. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!** Es werden nur Christbäume, bei denen sämtliche Metall- und Kunststoffteile entfernt wurden, von der Gemeinde entsorgt. Stellen Sie Ihren Christbaum am Montag, den 13. Jänner 2020 oder schon am Vortag an den Straßenrand. Die Bäume werden ab 07.00 Uhr abgeholt!



... GESCHENKIDEEN ... für Weihnachten

Geschenketipps des Kulturreferates Aschbach-Markt:

NEUER Gedichtband von Elfriede Brandstetter „Aschbacher Allerlei - gereimtes zum Schmunzeln und Nachdenken“ - erhältlich am Gemeindeamt Aschbach-Markt (€ 15,-)

Eintrittskarten für das Neujahrskonzert des Strauß Ensembles Ybbstal

am Samstag, 25. Jänner 2020, 20.00 Uhr
in der Sporthalle Aschbach-Markt

Karten ab sofort am Gemeindeamt erhältlich (VVK: € 18,-)



Liebe Senioren und Pensionisten!

Wie jedes Jahr, lädt das Kulturreferat der Marktgemeinde Aschbach zu einem geselligen Miteinander am **Donnerstag, 09.01.2020, 15.00 Uhr** in das Gasthaus Lettner ein.

„Erni und Erni“ aus Biberbach sorgen für beste Unterhaltung mit ihrem Kabarettprogramm, musikalisch wird der Nachmittag von der Musikschule Aschbach-Markt umrahmt. Die Marktgemeinde „serviert“ Würstel und Getränke.

Auf eine nette Begegnung freuen sich Bgm. DI (FH) Martin Schlöglhofer und Kulturreferentin GR Christa Dorner.

Mutter-Eltern-Beratung für Kinder von 0-6 Jahren

Dr. Sebastian Schaub
Badstraße 10, 3361 Aschbach-Markt

Termine:

Mittwoch, 18.12.2019

Mittwoch, 15.01.2020

Mittwoch, 19.02.2020

jeweils um 15.00 Uhr

Einladung zum Wintersporttag der Gemeinde Aschbach-Markt 29. Februar 2020 in Lackenhof/Ötscher

Abfahrt Rathausplatz 07.30 Uhr
Rückkunft ca. 17.30 Uhr

Buskostenbeitrag:

- Jugendliche ab 15 J. und Erwachsene € 10,-
- Kinder fahren gratis mit dem Bus

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre können nur in Begleitung eines Erwachsenen mitfahren.

Anmeldung im Bürgerservice des Gemeindeamts mit Bezahlung des Busbeitrags bis spätestens 12. Februar. Die Gemeinde Aschbach-Markt als Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Wenn vorhanden, NÖ Familienpass bzw. Ausweis (auch für Kinder) für Liftkartenermäßigung nicht vergessen!

*Wir würden uns sehr
über viele Wintersportbegeisterte freuen!*
Der Bürgermeister & die Mitglieder des Sozialausschusses

Bürgerinformationen

Gesunde Gemeinde



Im Jahr 2019 wurden einige traditionelle Veranstaltungen wie z.B. die „Herzensbildung“ in der Volksschule und die Kurse "Tanzen ab der Lebensmitte" und „Fit durch den Winter“ unterstützt.

Mit einem Bewegungsangebot für Kinder im Kindergarten – Pflichtjahr (beginnend mit einem Mentaltraining, einem Schikurs, Schnuppereinheiten der Sportunion und Teilnahme beim Fit-Tag) haben wir völliges Neuland betreten. Da dieses Angebot ausgezeichnet angenommen wurde und die Rückmeldungen dazu sehr positiv waren, wird es im kommenden Jahr eine Neuauflage dieses Angebots geben. Danke an die Direktorinnen der Kindergärten für die große Unterstützung bei diesem Schwerpunkt.

Das Angebot „Fahrsicherheitstraining“ für E-Biker nahmen insgesamt 10 Personen in Anspruch.

Ich bedanke mich bei den Mitarbeitern der Arbeitsgruppe für ihren Einsatz und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr.

Ihr/Euer

Gottfried Bühringer, VBgm



NÖ Heizkostenzuschuss 2019/2020

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in Höhe von € 135,00** zu gewähren. Der Zuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30.03.2020 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Benötigt werden:

Einkommensnachweise aller im Haushalt gemeldeten Personen sowie die Kontoverbindungen (IBAN). **Wichtig! Bei jeder Antragsstellung muss die E-Card vorgelegt werden.**

Besondere Hinweise:

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Weitere Infos sowie Antragsformulare erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss>.



Foto: Siegfried Sumps

Jahresrückblick 2019

Jänner



Im Jänner zogen die Sternsinger von Tür zu Tür, brachten Segenswünsche und sammelten für Menschen in Not.

März



Ein großes Dankeschön gilt allen freiwilligen Gemeindegürgern, die sich auch heuer wieder an der gemeinsamen Flurreinigungsaktion beteiligt haben.

Mai



Zahlreiche Läuferinnen und Läufer aller Altersgruppen waren beim Aschbacher FIT-Tag am Samstag, 11. Mai am Sportplatz vertreten.

Februar



Zahlreiche Wintersportbegeisterte nahmen am Wintersporttag der Gemeinde Aschbach-Markt teil und verbrachten einen herrlichen Tag im Skigebiet Lackenhof/Ötscher.

April



Noemi Hartig-Divinzenz konnte durch ihre natürliche Ausstrahlung bei der Jury punkten und wurde am 13. April 2019 zur Miss Niederösterreich gekürt.

Juni



Die Wauxl Böhmishe erspielte sich bei der 20. Europa-meisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik in Osttirol den 1. Preis in der Oberstufe.

Jahresrückblick 2019

Juli



Seitens der Marktgemeinde Aschbach wurde auch heuer wieder in den ersten und letzten 3 Ferienwochen eine Ferienbetreuung angeboten.

September



Mit dem Bau des Geh- und Radweges entlang der L 84 wurde die noch fehlende Verbindung von Aschbach nach Gotzing hergestellt. Der Abschnitt wurde im September eröffnet.

November



Durch die finanzielle Unterstützung der Aschbacher Wirtschaftstreibenden konnte das gemeinsame Kunstprojekt der Lebenshilfe und der Gemeinde umgesetzt werden.

August



Foto: Hermann Dorninger

Bereits zum 71. Mal fand heuer die Aschbacher Fußwallfahrt nach Mariazell statt. Rund 100 Personen nahmen an der 3-tägigen Pilgerreise teil.

Oktober



Foto: Hermann Dorninger

Im Oktober wurde in den Pfarren Aschbach und Krenstetten, zum Dank für das gute Gedeihen der Feldfrüchte, das Erntedankfest gefeiert.

Dezember



Das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Die Marktgemeinde Aschbach wünscht allen ein ruhiges und besinnliches Fest!

Jahresrückblick der Gemeindebediensteten

Schulwarte

Christine und Franz Hölzl verlassen die Arbeits- und Berufswelt und treten in den wohlverdienten Ruhestand ein.



Liebe Christine, lieber Franz!
Zum Abschied aus eurem Beruf möchten wir uns herzlich für die gemeinsame Zeit und eure geleistete Arbeit bedanken. Besonders für eure Tüchtigkeit, eure stetige Einsatzbereitschaft, euer Engagement in jeder

Hinsicht sowie eure immerwährenden Bemühungen und euren Elan, die euer tägliches Arbeiten für unsere Gemeinde bestimmt haben. In diesem Sinne wünschen wir euch zur Pensionierung nur das Beste - verbunden mit vielen schönen Erinnerungen an eure erfolgreiche Zeit bei uns, viel Gesundheit, Zufriedenheit und eine schöne Zeit zu Hause.

Neues Schulwart-Team

Seit der Pensionierung von Christine und Franz Hölzl unterstützen Christian Oberleitner und Ulrike Günther, die zuvor als Stützkraft im Landeskindergarten II arbeitete, das Schulwart-Team. Isabella Grüber wurde daher im März als neue Stützkraft für den Kindergarten aufgenommen. Zusätzlich hilft auch Brigitte Stöckl seit Mitte November bei den Reinigungsarbeiten im Schulgebäude mit, sie wurde im Jänner 2019 als Reinigungskraft für das Gemeindeamt eingestellt. Allen neu aufgenommenen Mitarbeitern sowie auch dem bereits bestehenden Team wünschen wir weiterhin alles Gute, viel Freude und Ausdauer bei der Arbeit.



Foto v.l.n.r.: Christian Oberleitner, Ulrike Günther, Regina Tuder, Brigitte Stöckl und Irene Geirhofer

Bauhof

Auch im Gemeindebauhof forderte eine Veränderung personelle Umstrukturierungen. Zur Verstärkung unseres Teams wurde im Juni Roman Fehringer und im Juli Jürgen Grabner als Facharbeiter eingestellt. Wir freuen uns, die beiden in unserem Team willkommen zu heißen und wünschen ihnen weiterhin viel Freude bei der Arbeit.



Foto v.l.n.r.: Roman Fehringer, Christian Oberleitner, Heide-linde Gollnhuber, Jürgen Grabner, Martin Leidenfrost und Thomas Griessenberger

Ferialarbeiter in den Sommermonaten

10 Jugendliche aus Aschbach-Markt hatten heuer wieder die Möglichkeit in den Sommerferien einen Einblick ins Berufsleben zu bekommen. So wurden unsere Gemeindemitarbeiter von fleißigen Ferialarbeiterinnen und Ferialarbeitern bei der Arbeit unterstützt. Wir bedanken uns sehr herzlich für die tatkräftige Mithilfe im Gemeindebauhof, im Schulzentrum und Kindergarten, am Gemeindeamt, bei der Ferienbetreuung sowie im Freibad und wünschen ihnen alles Gute für ihre weitere schulische und berufliche Zukunft.



Umweltschutz



Umwelt- und Klimaschutz gehen uns alle an!

Der eigene Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz ist nicht zu unterschätzen - sind wir selber aktiv! Schade, dass wir immer zuerst eine „Greta Thunberg“ brauchen, um uns wach zu rütteln.

Jede Bürgerin und jeder Bürger kann lokale, betriebliche oder staatliche Maßnahmen unterstützen, diese können hinterfragt oder bei Kontraproduktivität abgelehnt werden. Wichtig ist, selber Zeichen zu setzen. Sei es, sich bewusst für öffentliche Verkehrsmittel oder E-Mobilität zu entscheiden. Oder als Wohnungs- oder Hausbesitzer für die richtige Dämmung und für Energie und Wärme aus nachwachsenden Rohstoffen zu entscheiden, zuviel Müll vermeiden und richtig trennen.

So kann Bewusstsein in kleinen Schritten aussehen:

Konsum:

energiesparende, recyclingfähige, lokale Produkte kaufen

Lebensmittel:

regionale, saisonale und biologische Lebensmittel kaufen

Innenraumtemperatur:

die Heizung nicht zu warm, die Kühlung nicht zu kalt

Mobilität:

öfters öffentlich fahren und weniger fliegen

Aktive Beteiligung:

Umwelt- und Klimaschutz unterstützen und beteiligen.

Wir als Gemeinde sind mindestens, wenn nicht sogar noch mehr gefordert unseren Beitrag zu leisten. In den vergangenen Jahren waren wir bemüht, diverse Projekte umzusetzen. Die Straßenbeleuchtung wurde auf LED umgestellt, 4 Elektrofahrräder wurden zum Vermieten angeschafft und 2 VOR-Schnuppertickets sollen die Aschbacher für den öffentlichen Verkehr begeistern. Besonders stolz sind wir auf unser Elektroauto, das von den Gemeindegürgern zu den verschiedensten Tarifmodellen ausgeborgt werden kann.

Aschbach-Markt als Energiebuchhaltung-Vorbildgemeinde ausgezeichnet

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit vier Jahren das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“, an dem sich heuer bereits 231 Gemeinden beteiligten, auch Aschbach-

Markt ist mit dabei. Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ wurden 64 Gemeinden aus dem Mostviertel vor den Vorhang geholt. Auch unsere Gemeinde konnte die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von LAbg. Anton Kasser, Herbert Greisberger (GF der NÖ Energie- u. Umweltagentur) und Franz Patzl (Land NÖ, Abteilung RU3) entgegen nehmen. Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.



Durch die Teilnahme am e5 Programm konnten wir einen Ist-Zustand unseres derzeitigen Umwelt- und Energielabels erheben. Wir sind nicht schlecht im Rennen, haben aber einen erheblichen Maßnahmenkatalog für die nächsten Jahre erstellen können. Wir werden bemüht sein, diesen Schritt für Schritt umzusetzen.

Helfen auch Sie mit unseren Nachkommen eine gesunde Umwelt und ein verbessertes Klima zu übergeben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!

Christa Dorner, Umweltgemeinderätin

Nutzen Sie das Beratungsangebot der Energieberatung NÖ und holen Sie sich Ihren Beratungsgutschein am Gemeindeamt ab.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Energieberatung

Anmeldung unter **02742 22 144** oder **office@energieberatung-noe.at**
Weitere Infos unter **www.energieberatung-noe.at**



ENERGIE
BERATUNG

© 02742-22144



Umgesetzte Bauprojekte 2019



Brücke Radweg Gotzing



Radweg - Wallseerstraße bis Gotzing



Trinkwasserleitung - Querung Berglandmilch



Trinkwasserleitung - Querung am Zierbach



Bushaltestelle Abetzberg



Asphaltierung Erlenweg (Krenstetten)



neue Abgrenzung Fußballplatz



neue Abgrenzung Fußballplatz

Umgesetzte Bauprojekte 2019



Park & Drive Pendlerparkplatz Aschbach-Markt/Oed



Asphaltierung Pfarrhofgasse



Straßengestaltung Mittlerer Markt



Straßengestaltung Mittlerer Markt



Heizkesseltausch Kindergarten Krenstetten



Wegsanierung Donaumühle



Sanierung des Gruppenraumes im LKG Krenstetten



Sanierung der Gruppe 3 im LKG Aschbach

Straßenauszüge Neubauten



Austraße/Binderweg



Suttnerstraße



Großmarkstein (Krenstetten)

Infrastruktur 2015 - 2019

Infrastruktur auf dem neuesten Stand

Vor allem in den letzten Jahren wurden viele Projekte zur Versorgungssicherheit der Aschbacher Bevölkerung, mit Trinkwasser und der Abwasserentsorgung, realisiert. Im Zuge der Arbeiten an der Basis-Infrastruktur wurden Lichtwellenleiter-Leerverrohungen mitverlegt.



Kanal

Das Kanalnetz des gesamten Ortsgebietes umfasst derzeit etwa 50 km. Davon wurden in den letzten 5 Jahren rund 2,7 km verlegt bzw. erneuert. Mittlerweile können 791 Häuser ihr Abwasser über die öffentliche Kanalisation entsorgen.



Wasserversorgung

Durch die öffentliche Wasserversorgungsanlage, die derzeit rund 55 km umfasst, werden 708 Häuser im gesamten Gemeindegebiet mit Trinkwasser versorgt. Davon wurden in den letzten 5 Jahren rund 17,4 km Leitungen verlegt und 108 Haushalte an die öffentliche Wasserversorgungsanlage angeschlossen.



Lichtwellenleiter-Leerverrohrung

Im Zuge aktueller Bau- bzw. Sanierungsarbeiten von Trinkwasserleitungen und Kanal, wurden LWL-Leerverrohungen mitverlegt. Diese umfassen etwa 29,4 km.



Jahresrückblick 2015 bis 2019



Inbetriebnahme der Elektrotankstelle im Rahmen des ersten Elektromobilitätstages in Aschbach-Markt.



Bei der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 23. Februar 2015 wurden der Bürgermeister und Vizebürgermeister gewählt, der Gemeinderat angelobt und die Ausschüsse bestimmt.



Anlässlich d... im Jahr 20... alle Eltern... Nachwuchs... Aschbach... einge...

2015

2016

2017

Aufgrund der hohen Kinderanzahl im Landeskindergarten I wurde eine neue Gruppe errichtet. So stehen 6 Gruppen zur Betreuung zur Verfügung.



Den Abschl... helmsan... Pfarrkirch... machten a... keiten an... Kreuzsteck... Mai...



Im April 2016 wurde das generalsanierte und runderneuerte Schulzentrum feierlich eröffnet.

Jahresrückblick 2015 bis 2019



Am 02. Juni wurde das generalsanierte Freibad, nach knapp 6 Monaten Bauzeit, feierlich eröffnet. Damit ist Aschbach wieder ein gutes Stück attraktiver und familienfreundlicher geworden.



er Geburten 2016 wurden n mit ihrem chs zum 1. er Babytreff laden.



Bauland ist in Aschbach sehr gefragt. Der Parzellierungsplan sieht am Ragerfeld 20 Baugründe mit Flächen zwischen 650 und 1000 Quadratmetern vor.

17

2018

2019

ss der Turm- ierung der e Aschbach die Feierlich- lässiglich der ung am 07. 2017.



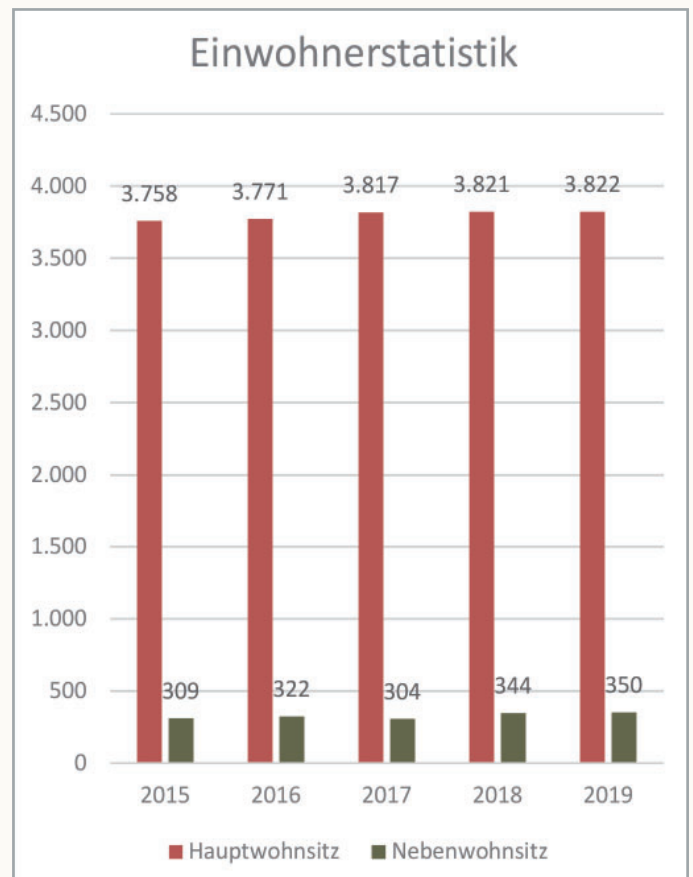
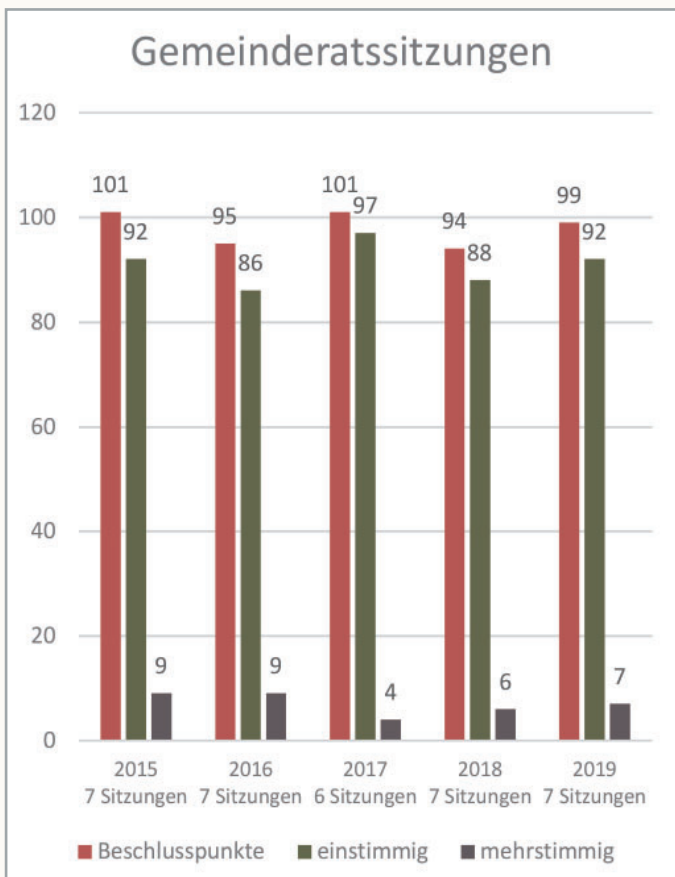
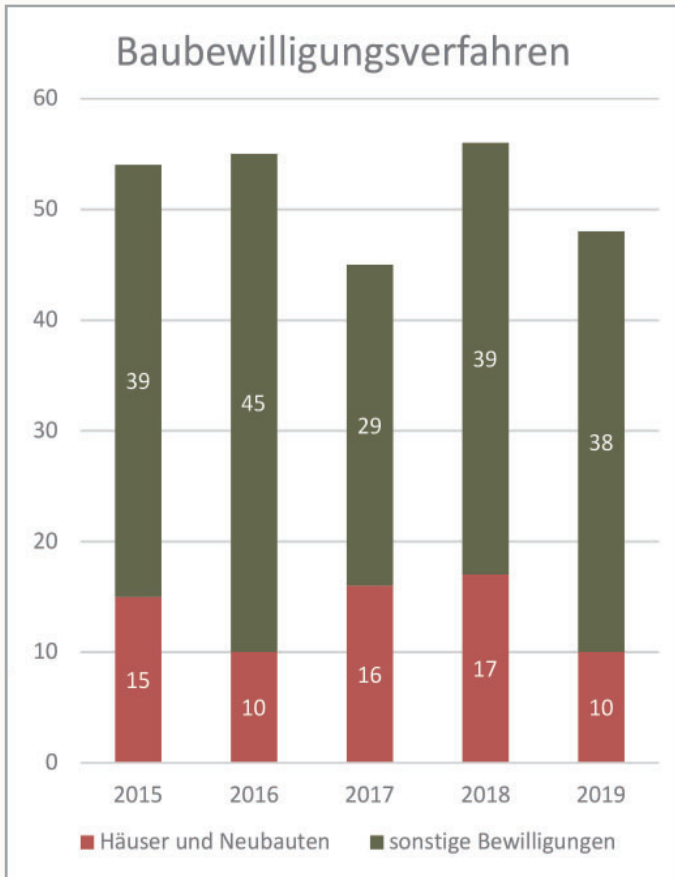
Neben dem E-Bike-Verleih und dem VOR-Schnupperticket ergänzt das neue e-carsharing das umweltfreundliche Mobilitätsangebot der Gemeinde Aschbach-Markt.



Auf Initiative der Markt- gemeinde Aschbach wurde im März 2018 das soziale Projekt „Essen auf Rädern“ wieder ins Leben gerufen.



Statistischer Jahresrückblick 2015 - 2019



Eheschließungen 24.11.2018-24.11.2019

- **Imelda & Christoph Reitner**
Rathausplatz 16
- **Katrin & Lukas Mühlberger**
Severinusstraße 1/6
- **Jacqueline & Christian Danner**
Liese Prokop-Siedlung 9/1
- **Songül & Deniz Karaman**
Severinusstraße 1/3
- **Guðrun & Daniel Bruck-
schwaiger, Weg 7**
- **Andrea & Thomas Schmidt**
Angerweg 1
- **Elisabeth & Hubert Danecker-
Gugler, Liese Prokop-Sdlg. 4/1**
- **Julia & Gerald Faux**
Severinusstraße 1/5
- **Eleonora & Manfred Maurer**
Königsbrunn 1/2
- **Judith & Philipp Sturl**
Feldstraße 6
- **Monika & Jürgen Tiefenbacher**
Liese Prokop-Sdlg. 7/2
- **Sabrina Wagner-Dober & Ste-
fan Wagner, Am Ragerfeld 3**
- **Sabine & Günther Ziervogl-
Steinberger, Oberhausleiten 1**
- **Monika & Johann Schachner**
Fimbach 1/Samesbruck 9



Christoph & Imelda Reitner



Katrin & Lukas Mühlberger



Deniz & Songül Karaman



Daniel & Guðrun Bruckschwaiger



Elisabeth & Hubert Danecker-Gugler



Manfred & Eleonora Maurer



Judith & Philipp Sturl



Sabine & Günther Ziervogl-Steinberger



Monika & Johann Schachner

Die Liebe lebt von
liebenswürdigen Kleinigkeiten.

Theodor Fontane

Jubiläumsfeiern im Jahr 2019

Zu Ehren aller Aschbacherinnen und Aschbacher, die in diesem Jahr ihren **80., 85. oder 90. Geburtstag, die Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit** feiern, wurden am 24. und am 27. Juni 2019 Jubiläumsfeste veranstaltet. Viele Jubilare folgten der Einladung, gemütliche und lustige Stunden konnten miteinander verbracht werden.



80er Jubilare: stehend v.l.n.r.: Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Dechant Pater Georg Haumer, Maria Sturl, Rudolf Sturl, Leander Wittine, Hermann Stiefelbauer, Johann Riegler, Leopold Winkler, Franziska Heher und Bürgermeister Martin Schlöglhofer; sitzend v.l.n.r.: Jürgen Caloun, Maria Latschbacher, Hildegard Fleischmann, Friederike Jünger, Gertraud Freundl, Aloisia Aistleitner, Ernst Haider, Hermann Fromhund und Franz Holas



Jubelpaare Goldene Hochzeit (50 Jahre): v.l.n.r.: Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Dechant Pater Georg Haumer, Franz und Marianne Hold, Franz und Maria Hehenberger, Augustin und Josefine Hader, Karl und Monika Perger, Franz und Josefa Kirchwegger, Josef und Maria Ruckensteiner-Brandstetter, Gerhard und Maria Gugler, Eduard und Angela Nader, Friedrich und Marianne Hochgatterer, Bürgermeister Martin Schlöglhofer

Jubiläumsfeiern im Jahr 2019



85er Jubilare: stehend v.l.n.r.: Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Dechant Pater Georg Haumer, Maria Fromhund, Leopold Ehebruster, Ferdinand Halbmayr, Maria Kerbler, Otto Prietl, Christine Maisser und Bürgermeister Martin Schlöglhofer; sitzend v.l.n.r.: Franz Schnitzenlehner, Karl Haumer, Anna Litzellachner, Elfriede Halbmayr und Josef Winterer



Jubelpaare Diamantene Hochzeit (60 Jahre): v.l.n.r.: Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Dechant Pater Georg Haumer, Franz und Marianne Gugler-Stöger, Hermann und Edith Fleischmann, Franz und Christine Weichinger, Leopold und Theresia Deinhofer, Jürgen und Liselotte Caloun, Gertraud Freundl und Bürgermeister Martin Schlöglhofer



90er-Jubilare: stehend v.l.n.r.: Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Bürgermeister Martin Schlöglhofer und Dechant Pater Georg Haumer; sitzend v.l.n.r.: Friedrich Wagner, Walter Ludwig Funcke, Alfred Schickermüller, Maria Ettlinger und Josef Weinfurter †



Jubelpaare Eiserne Hochzeit (65 Jahre): v.l.n.r.: Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Dechant Pater Georg Haumer, Josef † und Hildegard Weinfurter, Leopoldine Daurer und Bürgermeister Martin Schlöglhofer

Die Gemeinde Aschbach-Markt gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich und wünscht viel Gesundheit und Zufriedenheit!



Geburten

24.11.2018-24.11.2019

- **Johanna Bavorovsky**
Steyrerstraße 2/1
- **Sandra Zefi**
Lahen 9/1
- **Emil Edermayer**
Seidenberg 1
- **Ella Faux**
Severinusstraße 1/5
- **Paul Holzer**
Austraße 16/1
- **Andreas Gottfried Lettner**
Aukental 10
- **Leni Hintsteiner**
Windfeld 1/7
- **Sophia Schrey**
Neufeld 7
- **Eric Halbmayr**
Ludwig Wagner-Siedlung 4
- **Konstantin Eder**
Am Zierbach 13
- **Johannes Schuller**
Rathausplatz 4/3
- **Clara Luisa Schramel**
Gunnernsdorf 7/2
- **Hannah Illich**
Abetzberg 15
- **Lara Großsteiner**
Diemelweg 11
- **Paulina Loibl**
Frühwaldstraße 15
- **Michael Tobias Seemayr**
Witzenleiten 1/2
- **Elias Ritt**
Am Steinweg 2/2
- **Emilia Bruckschwaiger**
Großmarkstein 30
- **Maximilian Spindelberger**
Kruckafeld 13/2
- **Paul Schachner**
Gerersdorf 1/3
- **Elisabeth Hannah Énisz**
Kunschakstraße 11/1/2
- **Julia Kamptner**
Gerersdorf 3/2
- **Antonio Rodjaković**
Severinusstraße 11/6
- **Atara Eva Cosma**
Callesstraße 2/1/6
- **Sophie Lauer**
Am Sonnenhang 5/2
- **Rita Gjugja**
Liese Prokop-Siedlung 8/2
- **Tobias Pfaffeneder**
Feitzing 1/1

Geburten

24.11.2018-24.11.2019

- **Jakob Sturl**
Rathausplatz 12
- **Isabella Heigl**
Ludwig Wagner-Siedlung 12
- **Mila Summer Hörmann**
Bauhofweg 5
- **Valerie Sophie Hurnaus**
Suttnerstraße 13
- **Niklas-Matthias Hager**
Mittlerer Markt 11/1
- **Ruth Maria Brandl**
Wallseerstraße 7
- **Ediz Ahmet Haçer**
Austraße 6/2/16
- **Emilia Lausegger**
Am Hohlweg 5/1

Todesfälle

24.11.2018-24.11.2019

- **Karl Wagner**
Aukental 9
- **Theresia Raffetseder**
Landstraß 1
- **Ida Ziervogl**
Aukental 14
- **Ludwig Ettlinger**
Eck 2
- **Hildegard Mock, Brückl 1**
- **Rosa Luger**
Schulring 12
- **Theresia Ruckensteiner**
Edlabauer 1
- **Maria Mader**
Gunnernsdorf 1/2
- **Karl Heller**
Unterer Markt 14/1
- **Wilhelmine Stadler**
Neufeld 24/1
- **Maria Halbmayr**
Unterer Markt 7/1
- **Alois Weise**
Wallseerstraße 1
- **Gertraud Schachner**
Großmarkstein 9/2
- **Stefan Schoder**
Römerstraße 14
- **Josef Gindl**
Kirchenplatz 2/13
- **Ludmilla Oberleitner**
Hauptstraße 32
- **Josef Fehringer**
Am Riesingerberg 21

Todesfälle

24.11.2018-24.11.2019

- **Leopoldine Hintermayr**
Hintergasse 1
- **Alfred Bieringer**
Großstögen 1
- **Alois Irxenmayer**
Badstraße 10
- **Ferdinand Ilk**
Mittlerer Markt 24/2
- **Karl Beneder**
Kirchenplatz 2/7
- **Heidelinde Fröschl**
Riesing 7
- **Maria Anna Edlinger**
Hintergasse 6
- **Erwin Karl Wagenhofer**
Wallseerstraße 3/2
- **Anna Ettlinger**
Liegldhof 2
- **Maria Grünling**
Steyrerstraße 12
- **Edelfriede Schuller**
Großmarkstein 26
- **Josef Zach**
Römerstraße 16
- **Maria Antonia Müller**
Kleinkienberg 4
- **Heinz Franz Pabst**
Oberer Markt 14
- **Maria Brandtner**
Neufeld 4/2
- **Karl Hader**
Badstraße 10/6
- **Karl Herbst**
Kleinkienberg 2/2
- **Josef Weinfurter**
Römerstraße 1
- **Aloisia Berger**
Samesbruck 6/1
- **Johanna Ratzenböck**
Am Urlufer 1

Jubilare 2019
80. Geburtstag

- **Edelfriede Schuller** †
Großmarkstein 26
- **Maria Lettner**
Königsbrunn 10
- **Johann Riegler**
Am Radlberg 3
- **Friedrich Paukner**
Blumenweg 1/2
- **Maria Wagner, Gotzing 1**

Jubilare 2019 80. Geburtstag

- **Aloisia Berger** †
Samesbruck 6/1
- **Gertraud Freundl**
Unterer Markt 14/2
- **Hermann Fromhund**
Aubauer 1
- **Rudolf Sturl**
Severinusstraße 1/2
- **Erna Zeiner**
Oberaschbach 4
- **Leander Wittine**
Austraße 4/Stg. 1/4
- **Anna Ruckensteiner**
Edla 3/1
- **Friedrich Beneder**
Gartenstraße 12
- **Anna Freudenberger**
Hauptstraße 15
- **Jürgen Caloun**
Bogenhof 2
- **Maria Sturl**
Severinusstraße 1/2
- **Ernestine Maurer**
Am Kreuzacker 1
- **Leopold Winkler**
Oberaschbach 7/2
- **Friederike Jünger**
Luftstraße 8/1
- **Ernst Haider**
Wallseerstraße 26/1
- **Franz Tempelmayr**
In der Luft 1
- **Hermann Stiefelbauer**
Marienplatz 4/1
- **Franz Holas**
Großmarkstein 13/1
- **Ernestine Maria Winter**
Kreuzberg 3
- **Aloisia Aistleitner**, Schwaig 1
- **Franz Kreisa**
Badstraße 7
- **Hildegard Fleischmann**
Schulring 12
- **Maria Latschbacher**
Unterer Markt 17
- **Franziska Heher**
Stellwerkstraße 3

Jubilare 2019 95. Geburtstag

- **Johanna Ratzenböck** †
Am Urlufer 1

Jubilare 2019 85. Geburtstag

- **Otto Prietl**
Am Urlufer 17/7
- **Cäcilia Sallinger**
Schmiedleiten 3
- **Christine Maisser**
Samesbruck 1/2
- **Ferdinand Halbmayr**
Unterer Markt 7/1
- **Johanna Theuerkauf**, Lahen 3
- **Josef Zeiner**
Oberaschbach 4
- **Anna Litzellachner**
Schröding 1/1
- **Elfriede Halbmayr**
Austraße 21/1
- **Karl Haumer**
Hainbuchen 2/2
- **Anna Höchsmann**
Am Riesingerberg 11/1
- **Josef Winterer**
Brandstetten 1/2
- **Friedrich Theuerkauf**
Lahen 3
- **Maria Fromhund**
Pyhrahof 1/2
- **Gottfrieda Schachner**
Kruckafeld 1/2
- **Maria Kerbler**
Wallseerstraße 33
- **Leopold Ehebruster**
Hundsheim 2/1
- **Franz Schnitzenlehner**
Brauhoftstraße 8

Jubilare 2019 90. Geburtstag

- **Alfred Schickermüller**
Wallseerstraße 20/1
- **Friedrich Wagner**
Gotzing 1
- **Ing. Helmut Daurer**
Austraße 4/Stg. 2/7
- **Walter Ludwig Funcke**
Suttnerstraße 9
- **Maria Ettlinger**
Aukental 4
- **Josef Payrleitner**
Austraße 32
- **Eleonore Pachner**
Fohra 7
- **Josef Weinfurter** †
Römerstraße 1

Jubilare 2019 Goldene Hochzeit

- **Karl & Monika Perger**
Kumpfmühlstraße 3/1
- **Josef & Maria Ruckensteiner-Brandstetter**, Radlbauer 1
- **Franz & Marianne Hold**
Großmarkstein 40
- **Franz & Maria Hehenberger**
Aukental 2/1
- **Franz & Josefa Kirchweger**
Fohra 4/2
- **Augustin & Josefine Hader**
Abetzberg 4
- **Gerhard & Maria Gugler**
Am Urlufer 30/2
- **Friedrich & Marianne Hochgatterer**, Weidengasse 2
- **Eduard & Angela Nader**
Burgersberg 3
- **Franz & Anneliese Otto**
Fimbach 6

Jubilare 2019 Diamantene Hochzeit

- **Franz & Marianne Gugler-Stöger**
Tamberg 1
- **Josef & Hilda Krydl**
Hauptstraße 10/2
- **Hermann & Edith Fleischmann**
Kunschakstraße 11/2/9
- **Jürgen & Liselotte Caloun**
Bogenhof 2
- **Franz & Christine Weichinger**
Am Riesingerberg 17/1
- **Franz & Gertraud Freundl**
Unterer Markt 14/2
- **Leopold & Theresia Deinhofer**
Hinterholz 2

Jubilare 2019 Eiserne Hochzeit

- **Ing. Helmut & Leopoldine Daurer**
Austraße 4/2/7
- **Josef** † **& Hildegard Weinfurter**
Römerstraße 1



Kultureller Jahresrückblick



Das Jahr 2019 geht mit Riesenschritten dem Ende zu und wir nähern uns dem Jahreswechsel. Deshalb freut es mich, dass wir seitens des Kulturreferates für Sie und für uns wieder einige kulturelle Auszeiten aus dem hektischen Alltag finden konnten. Danke für Ihren zahlreichen Besuch bei unseren Veranstaltungen.

Den Start in die FIT-Tage absolvierte der „Gosauer“ mit einem Vortrag über die Seidenstraße. Musikalisch ging es weiter mit den traditionellen Frühlingskonzerten unserer Musikkapellen. Beim Frühlingsmarkt konnten wir so manches Schmankerl genießen und zahlreiche kunsthandwerkliche Schätze entdecken. Sportlich zeigten sich alle Teilnehmer beim FIT-Tag, mit vielen Wolken im Rücken kamen alle noch trocken ins Ziel. Walter Kammerhofer drückte uns im ausverkauften Saal auf die Lachmuskeln.



Die Musikkapelle bringt zum Sommerkonzert immer wieder Sonnenschein mit.

Ein großes Danke möchte ich allen Vereinen, Institutionen und Gruppierungen für den Einsatz beim Kinderferienprogramm aussprechen. Das Angebot war wieder großartig.



Das Puppentheater Tabula Rasa eröffnete das AHA-Programm. Die Präsentation des neuen Gedichtbandes von Elfriede Brandstetter wurde von den Aschbacher Schrammeln

musikalisch umrahmt. Herzhaft lachen konnten wir beim Kabarettabend von Günther Lainer und Christian Putscher. Den Abschluss des Kulturjahres bildete die Vernissage des Kalenders „Kunst trifft Aschbach“, ein gemeinsames Projekt der Künstler der Lebenshilfe Aschbach und des Kulturreferates.

Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher, ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Kulturreferentin Christa Dorner



Gedanken zur Buchpräsentation

Ein Erlebnis war auf jeden Fall die Feier im schönen Rathaussaal. Ein Publikum, rein zum Verlieben, machte das Lesen zum Vergnügen.

Begleitet schwungvoll, froh und nett dazu von unser'm Schrammelquartett. Sie setzten der Feier im Verlauf sprichwörtlich noch die Krone auf.

Man spürte hier - ganz ohne Scherz - wahrlich auch der Redner Herz. Ja, eine Buchpräsentation, gediegen und schön, sie wird mir unvergesslich sein.

Herr Bürgermeister, in diesem Sinn viel Glück und Erfolg für weiterhin! Ein großes Danke - in der Tat - Ihnen und dem Kulturreferat.

Dies Gedicht soll von mir sein von Herzen noch ein Dankeschön an alle, die bei dieser Feier waren und zum Gelingen beigetragen.

Herzlichst gewidmet, Elfriede Brandstetter (Oktober 2019)

Von unseren Kindergärten und Schulen

Landeskindergarten I

... St. Martin ist ein guter Mann, er reitet unserem Laternenzug voran!

Nach einem schönen Laternenumzug feierten die Kinder und viele Festgäste mit Dechant P. Georg das Martinsfest in der Kirche. Umrahmt wurde der Wortgottesdienst mit dem Ausspielen der „Legende vom Mantel teilen“, Liedern und Gedichten... Mit dem Teilen der Martinskipferl und einem Laternenlied vor der Kirche haben wir das Fest ausklingen lassen!

Das Team des Landeskindergarten I wünscht allen Aschbacherinnen und Aschbachern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!



Es gibt keine größere Kraft als die Liebe.
Sie überwindet den Hass
wie das Licht die Finsterniss.

Martin Luther King

Landeskindergarten II

Die Vorfreude auf das Weihnachtsfest ist schon sehr groß! Die Wünsche und Erinnerungen der Kinder sind sehr vielfältig:

- Auf den geschmückten Weihnachtsbaum und auf die Spitze kommt a Stern!
- Wir stellen die Krippe auf unterm Baum, da ist der Jesus nu a Baby.
- Wir singen das Tannenbaumlied.
- Wenn das Christkind kommt, liest uns der Papa vorher immer eine Geschichte vor!
- Da kann ich mir immer ganz was Cooles wünschen z.B. einen Düsenjet, eine Rakete oder Spiele!
- Da kann ich dann immer Schlitten- oder Schifahren.
- Auf den Schnee, dass ich ein Engerl machen kann.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!



Landeskindergarten III

Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2020 wünschen die Kinder des Kindergartens Krenstetten sowie Maria und Elisabeth Reisinger.





Die Schulgemeinschaft der Mittelschule sagt allen
Freunden und Unterstützern/innen ein herzliches Dankeschön
und wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest!





*Wir sagen euch an
eine heilige Zeit....*

*... machet dem Herrn
die Wege bereit!*

Eine stille, erwartungshelle Zeit
wünschen
die Kinder und Erwachsenen
der Volksschule.



• * •
Das Team der Musikschule
Mostviertel wünscht
allen Schülern & Eltern

**FROHE
Weihnachten**

sowie viel Glück & Gesundheit
im neuen Jahr!

• * •

Elternverein Aschbach

Wieder geht ein arbeitsreiches Jahr dem Ende zu. Das Team des Elternvereins möchte sich herzlich bei den Direktorinnen, Lehrern, Schülern und Eltern für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Besonders bedanken möchten wir uns bei Daniela Mühlberger und ihrem Team, dass sie die Vitaljause in der Volks- und Mittelschule wieder ins Leben gerufen haben. Es freut uns sehr, dass es dieses Angebot wieder gibt!

Obmann der Elternvereins, Rupert Mayrhofer



Feuerwehr- und Vereinsberichte

Freiwillige Feuerwehr Aschbach

Ein einsatzreiches Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Zahlreiche technische Einsätze forderten, wie auch in den vergangenen Jahren, unsere Einsatzkräfte. Auch galt es wieder einige Brandeinsätze und Brandsicherheitswachen zu bewältigen.

Von 01.11.2018 bis 31.10.2019 rückte die FF Aschbach zu 92 Einsätzen aus. 77 technische Einsätze (davon 23 Verkehrsunfälle), 9 Brandeinsätze, 4 Brandsicherheitswachen, 2 Fehlalarme (automatische Brandmeldeanlage).



Beim Abschnittsfeuerwehrtag in St. Johann/Engstetten erhielten: KDT Mario Üblacker, KDTSTv. Harald Prinz, Dominik Schübl, Christian Oberleitner, Christian Wieser und Jürgen Grabner das Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens / 25 Jahre.

Die Feuerwehr Aschbach bedankt sich für den Besuch beim Oktoberfest, die Unterstützung bei der Neujahrssammlung und ersucht alle Bürgerinnen und Bürger uns weiterhin so zu unterstützen.

Das Kommando und die Mitglieder der FF Aschbach wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2020. KDT Mario Üblacker, KDTSTv. Harald Prinz und der Leiter des Verwaltungsdienstes Christoph Pörner

Friedenslicht

Traditionell bringt die Feuerwehrjugend der FF Aschbach auch heuer am Heiligen Abend das Friedenslicht ins Haus. Sollten Sie Interesse haben, dass das Friedenslicht auch zu Ihnen nach Hause kommt, so rufen Sie bitte im Vorhinein beim Jugendbetreuer Daniel Prinz (0676/430 7772) an. Das Friedenslicht kann auch im FF-Haus von 07.00 bis 14.00 Uhr abgeholt werden.

Freiwillige Feuerwehr Aukental

Sehr geehrte Aschbacherinnen und Aschbacher!

Die Freiwillige Feuerwehr Aukental blickt auf eine erfolgreiche Bewerbsportsaison 2019 zurück. Die beiden 9er-Gruppen Aukental 1 und Aukental 2 nahmen an verschiedenen Abschnitts-, dem Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerb teil und gewannen insgesamt sieben Pokale. Aukental 1 krönte die Saison beim Amstettner BezirksCup in der Kategorie NewComer mit dem ersten Platz und dem Erhalt der Wanderstatue des Hl. Florian. Für die Ausrichtung des BezirksCups gebührt Herrn Vizebürgermeister Gottfried Bühringer, Kommandant der FF Krenstetten, und seinem Veranstaltungsteam Dank und Anerkennung.



Im Dezember 2019 und Jänner 2020 werden die Mitglieder der FF Aukental Neujahrswünsche überbringen und bei der Haussammlung um Ihre Spende bitten. Danke vorab für Ihre wohlthätige Unterstützung!

Die Freiwillige Feuerwehr Aukental wünscht Ihnen eine ruhige Weihnachtszeit, ein frohes Fest und ein gesundes sowie erfolgreiches neues Jahr!



Freiwillige Feuerwehr Krenstetten

Insgesamt wurden im Jahr 2019 mit Stand November rund 6650 Stunden investiert, um die vielfältigen Aufgaben zu bewerkstelligen. Auffällig ist, dass neben den technischen Einsätzen in den letzten Jahren auch die Anzahl der Brandeinsätze wieder steigt.

Großer Wert wird auch auf die Übungen sowie die Ausbildungstätigkeit gelegt. Besonders die von der Feuerwehrjüngend in den aktiven Stand übernommenen Mitglieder haben mehrere Kurse im Jahr 2019 absolviert. Unerlässlich sind auch das Mitwirken und die Mithilfe bei den verschiedensten gesellschaftlichen und kirchlichen Anlässen in Krenstetten.

Besonders erfolgreich verlief der von der Feuerwehr gestaltete Ferientag. 35 Kindern und Jugendlichen konnte ein kleiner Einblick in die Arbeit der Feuerwehren vermittelt werden.

Seit vielen Jahren ist eine Erfolgsmeldung zu den Bewerbungsgruppen Teil des Jahresberichtes. Das ist keineswegs selbstverständlich, ist es doch jedes Mal wieder mit konsequenter Vorbereitung verbunden. Eine neu formierte junge Gruppe erreichte beim Landesbewerb das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber. Die Altersgruppe gewann den Bezirkscup in der Kategorie Bronze B. Die Bewerbungsgruppe 2 gewann den Bezirkscup in Bronze A und als Krönung der Bewerbungssaison wurde nach fünf Landessiegen in Bronze A erstmals der Bewerb in Silber A gewonnen.



Freude bereitete auch das an drei Tagen bestens besuchte Feuerwehrfest mit dem Kuppelbewerb. Besonders erfreut war man über das Antreten der Bewerbungsgruppe rund um Dechant P. Georg Haumer, BGM DI (FH) Martin Schlöglhofer und Unterabschnittskommandant Mario Üblacker.

Wir mussten aber auch im Jahr 2019 wieder von einem Mitglied Abschied nehmen. Am 07. August begleiteten wir Karl Bener auf seinem Weg zur letzten irdischen Ruhestätte.

Mit diesem Jahresrückblick möchte ich auch DANKE sagen. Sowohl der eigenen Mannschaft und deren Angehörigen für

den unermüdlichen Einsatz während des ganzen Jahres, als auch der Bevölkerung, die uns immer wieder unterstützt und unsere Veranstaltungen besucht.

Laufende Infos zu unseren Aktivitäten gibt es unter www.ff-krenstetten.at und facebook.com/ffkrenstetten/

Die Mitglieder der FF-Krenstetten wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2020.

*Für die Freiwillige Feuerwehr Krenstetten
Gottfried Bühringer, Kommandant*

Aschbacher Jägerschaft

Wildwarner verringern Verkehrsunfälle

Die Aschbacher Jägerschaft führt das 2018 begonnene, vom Land NÖ geförderte Projekt „Wildtierbestände und Verkehr“, erfolgreich weiter.

Im Oktober wurden sowohl die noch fehlenden Teilstücke des Autobahnzubringers L84 und der L6208 nach Öhling, als auch der Teil der B122 bei Gunnersdorf mit Wildwarngeräten ausgestattet. Gemeinsam mit der Straßenmeisterei wurden insgesamt 345 Stück optische Wildwarngeräte montiert.

Die im Gesamtprojekt beobachtete durchschnittliche Reduktion der Verkehrsunfälle um 50% konnte nach einem Jahr erfreulicherweise bestätigt werden.

Deshalb ist geplant, in den nächsten Jahren auch weitere Straßenabschnitte entsprechend auszustatten. Mit diesen Maßnahmen leistet die Jägerschaft einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit und zum Tierschutz. Über die gewonnenen Erkenntnisse werden wir Sie auf dem Laufenden halten. Bitte achten Sie trotzdem auf den Wildwechsel, vor allem in der Dämmerung und passen Sie Ihr Fahrverhalten entsprechend an.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde Aschbach-Markt, die die Gesamtkosten für 2019 übernommen hat.

Jagdleiter, Daniel Reitbauer



Zweigverein Fußball

Auf die Freude und Euphorie im letztjährigen Sommer, mit Marjan Zefi einen Glücksgriff als Trainer gemacht zu haben, folgte nach Ende der Hinrunde Niedergeschlagenheit und Ratlosigkeit, denn die Herbstsaison wurde auf dem 4. Platz beendet. Nichtsdestotrotz wurde an der Trainerposition festgehalten. Aber auch die Rückrunde verlief um nichts besser, reichte es doch mit 5 Siegen, 5 Remis und 1 Niederlage schlussendlich nur zum 3. Rang. Nach langen Überlegungen entschied sich der Vorstand, im Einvernehmen mit Marjan Zefi, für eine Trennung. Bei der Suche nach einem neuen Trainer wurde man in Aschbach fündig. Daniel Knoll ist 30 Jahre jung und arbeitet seit 9 Jahren als Sportpädagoge an einer Volksschule in Wien. Seit dem ersten Training im Juli bis zur letzten Übungseinheit im Oktober fiel die Beteiligung nie unter 20 Spieler. Leider spiegelte sich dieser Eifer nicht in der Tabelle wieder. In der vermutlich schlechtesten Saison der Geschichte des Aschbacher Fußballs, liegt man nur am vorletzten Tabellenrang. Diesem Umstand liegt sicherlich auch zugrunde, dass man mit einigen Langzeitverletzten in die Meisterschaft starten musste.

Der Veranstaltungssektor war heuer wieder vom traditionellen Flohmarkt geprägt, welcher sehr erfolgreich über die Bühne ging.

Am Sportplatz waren intensive Arbeitseinsätze angesagt, musste doch bis zum Saisonstart eine Betonwand für den erforderlichen Ballfang fertiggestellt werden.

Im Nachwuchs gibt es zurzeit eine U7 (Trainer Luca Rollhaus), U9 (Michael Stadler), U11 NSG mit Oed (Reinhard Karkulik) sowie eine U14 NSG mit Oed (Zrinko Cavar). Die U14 Mannschaft wurde aus den im Frühjahr bestehenden U12 und U13 Mannschaften, welche beide Meister wurden, zusammengezogen. Der Nachwuchsleiter und die Trainer können sich über derzeit ca. 50 aktive Kids freuen.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Sponsoren & Gönnern, die uns jedes Jahr tatkräftig unterstützen und ohne die ein reibungsloser Vereinsbetrieb nicht möglich wäre.



Sektion Fit + Gesund

Unsere Fitness-Angebote

Gymnastik:

jeden Montag: von 17.00 – 18.00 Uhr und von 18.00 – 19.00 Uhr - für Damen und Herren
Vorturnerin: Andrea Stockenreiter

HIIT – Workout:

jeden Montag: 18.00 Uhr in Krenstetten und 19.10 Uhr in Aschbach - für Damen und Herren
Vorturnerin: Sara Rollhaus

Turnen ab der Lebensmitte:

jeden Dienstag: von 18.30 – 19.30 Uhr - für Damen
Vorturnerin: Monika Brandl

Springinkerk-Kinderturnen:

jeden Montag: von 15.30 – 16.30 Uhr
Kleiner Turnsaal, in Begleitung eines Erwachsenen
Ansprechpersonen: Martina Spindelberger und Jaqueline Schoder

Kinderturnen für Volksschulkinder:

jeden Dienstag: ab 14:30 Uhr
Kleiner Turnsaal
Ansprechpersonen: Tamara Lechner und Nancy Illing

Weitere Informationen auf sportunion.aschbach.at oder bei Jennifer Krondorfer per Mail unter j.krondorfer@tmo.at



Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
und das Jahr geht auf die Neige,
und das schönste Fest ist da!

Theodor Fontane

Sektion Tischtennis

Aus Sicht der Sektion Tischtennis neigt sich mit 2019 ein überaus erfolgreiches Sportjahr dem Ende zu.

Die altbewährten Aschbacher Leistungsträger Andreas Schachinger, Martin Halbmayr, Rudolf Teufl und Julian Stocker konnten in der 1. Landesliga den hervorragenden 6. Gesamtrang erreichen. Der Blick auf die Doppelrangliste (2. Platz) verdeutlicht eindrucksvoll, wie gut der Aschbacher Tischtennisport in NÖ's höchster Spielklasse angekommen ist.

Ein absolutes Highlight konnte zum Saisonabschluss noch mit dem zweiten Platz in NÖ's höchstem Cup-Bewerb, dem Championship-Cup, gesetzt werden!

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen, unseren treuen Sponsoren aufrichtig für ihre Unterstützung zu danken!

Der Sektionsleiter, Gerhard Spindelberger



Sektion Tennis

Die Saison der Sektion Tennis, welche traditionell mit der Aktion „Ganz Österreich spielt Tennis“ eröffnet wurde, brachte für die Meisterschaftsmannschaften solide Platzierungen in den jeweiligen Gruppen. Heuer waren 3 Herren-, 2 Damen- und 2 Jugendmannschaften am Start. Den größten Erfolg konnten die U16 Mädls für sich verbuchen, die Mannschaft um Lisa Gruber wurde sensationell Landesmeister!

Wie in den letzten Jahren fand auch heuer in den Sommerferien der Kindertenniskurs von 01.07. bis 05.07.2019 statt. Viele Kinder nahmen das Angebot an und lernten mit viel Spaß die Grundtechniken des Tennisspielens. Bei den wöchentlichen Kindertrainings, welche von Mai bis September in kleineren Gruppen an 2 Tagen stattfanden, meldete sich ebenfalls eine große Anzahl an Kindern an.

Im August fand ein Flutlicht Doppeltunier statt (Sieger Karla Novak, Werner Pollak). Außerdem wurde erstmalig ein Ranglistenturnier durchgeführt (Sieger Elfriede Esletzbichler, Martin Fehringer).

Die Vereinsmeisterschaften wurden auch heuer wieder Ende August durchgeführt und brachten folgende Gewinner hervor: Elfriede Esletzbichler (Damen), Kristijan Novak (Herren) und Carla Novak (Kinder) in den Einzelbewerben; Thomas Linhart/Patrick Wimmer und Elfriede Esletzbichler/Cornelia Prinz in den Doppelbewerben

Die Sektion Tennis möchte sich abschließend noch für die vielen freiwillig geleisteten Stunden der Mitglieder und bei der Gemeinde bedanken. Durch diese konnten im heurigen Jahr größere Vorhaben umgesetzt werden: 2 neue Getränkeautomaten und eine Terrasse mit großer Sitzlounge erfreuen sich großer Beliebtheit. Außerdem wurde das gesamte Meisterschaftsteam mit neuen Vereinsdressen eingekleidet.



Sektion Volleyball

Der Herbst ist für die Sektion Volleyball eine stressige Zeit, in viel Bewegung sind die Leut. Jedes Wochenende steht was an, da kommen die Mitglieder der Sektion ordentlich dran.

Im Nachwuchs wird in Turnieren gespielt, und einiges an Erfolgen erzielt. Der Spaß steht hier im Vordergrund, ein Lachen wir am liebsten sehen im Kindermund.

Die Damen wollen dem Trainer Siege schenken, und der wird sie mit viel Geschick lenken.

Der Herrenteams gibt's heuer gar zwei, und beim Feiern sind sie sowieso vorne dabei.

Die Hobbys mit Speedy brav trainieren, und ab und zu durch die Berge flanieren.

Zu Weihnachten gehen wir vom Gas ein bisschen runter, aber nach Silvester sind wir schon wieder fleißig u. munter.

Die Saison steht noch am Beginn, und für manche ist der Sport der Lebenssinn.

Wir wünschen euch besinnliche Tage, ich hoffe ihr kommt mal in die Halle, aber was soll die Frage?

Frohe Weihnachten wünschen die Mitglieder der Sektion Volleyball und Sektionsleiter Daniel Ebner-Brunner

Gesangs- u. Musikverein Krenstetten

Der Musikverein Krenstetten blickt auf ein erfolgreiches und musikalisch vielseitiges Jahr 2019 zurück.

2019 war für uns ein Jahr der Jubiläen – 20 Jahre Frühlingskonzert und 20 Jahre Pabstfest – und das feierten wir ausgiebig. Das Frühlingskonzert gestalteten wir unter dem Motto „The best of ...“ mit den bekanntesten und auch bei den Musikern beliebtesten Stücken der vergangenen Jahre. Neben dem Pabstfest Anfang Mai und dem Tag der Blasmusik Mitte Juni durften wir uns dieses Jahr über einen besonders erfolgreichen Dämmerchoppen freuen, bei dem der Abend musikalisch von „Kremastetten“ – einem vereinsübergreifenden Projekt der Jungmusiker aus Krenstetten, Kematen und Seitenstetten – umrahmt wurde. Neben all diesen Veranstaltungen waren wir auch beim Jubiläumsfest in St. Johann und beim Bezirksmusikfest in Biberbach, gestalteten den Frühschoppen beim Dirndlgwandsonntag in Biberbach sowie diverse Festtage in Krenstetten. Zudem feierten wir den 75. Geburtstag unseres Ehrenobmanns Wolfgang Michelmayer.

Wir möchten DANKE sagen bei den zahlreichen freiwilligen Helfern, allen Unterstützern des Musikvereins, im Besonderen den Familienmitgliedern und Partnern unserer Musikantinnen und Musikanten, bei den Ehrenmitgliedern und den Eltern unserer Jungmusikern. Denn ohne diese wertvolle Hilfe und Unterstützung könnten wir einige Veranstaltungen in dieser Form nicht bewältigen. Ein herzliches Dankeschön gilt den Besuchern unserer Veranstaltungen, da sie unsere Vereins- sowie Jugendarbeit fördern, die traditionellen Werte unseres Vereinslebens schätzen und dadurch auch ein aktives Miteinander ermöglichen.

Vorschau 2020:

Frühlingskonzert: 04. April 2020

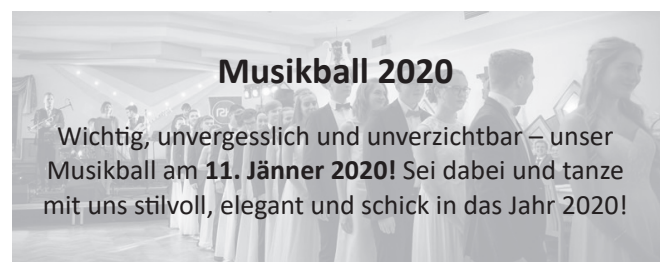
Pabstfest 2020: 24. April - 26. April 2020

Jubiläumsfest „85-Jahre GMV“: 25. Juli 2020

Der Gesangs- und Musikverein Krenstetten wünscht ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest, entspannende Feiertage, Gesundheit und viel musikalische Freude im Jahr 2020.



Musikkapelle Aschbach



Aschbacher Schrammeln

„Die Aschbacher Schrammeln wünschen allen Aschbacher/innen und Freunden der Schrammelmusik ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.“



Chorvereinigung Musica Aspacensis

Das Jubiläumsjahr „100 Jahre Musica Aspacensis“ geht zu Ende. Mitgestalten durften wir die Messe am Gründonnerstag, das Osterhochamt, die Messe zum Glockenweihejubiläum, eine Fatimafeier, eine Maiandacht und die Fronleichnamsmesse. Auch 24 Verstorbene begleiteten wir auf dem letzten Weg.

Bei der goldenen Hochzeit von Monika und Karl Berger gaben wir die „Alpenländische Messe“ zum Besten.

Ein Konzertereignis war „Gsunga & gspüt im Hof“. Eingeladen waren auch die Bläsergruppe „samma 4“, der Langholzer Dreigsang“, die „Wia z' Haus Musi“ und die „alphornWY-bbs“.

Wir sangen bei der Totenandacht zu Allerheiligen, zum Patrozinium die Spatzenmesse von W. A. Mozart und für den Adventskalender des ORF. Auch die Roratemesse wurde von unserem Chor mitgestaltet. Zum Jahresabschluss singen wir am 25. 12. die „Pastoralmesse in G-Dur“ von Knize. Eine melodiose, wunderschöne Messe, die unser Chorleiter Reinhard Günther aussuchte und überarbeitete. An dieser Stelle bedanken wir uns bei unserem engagierten Chorleiter Reinhard, bei Obfrau Andrea und bei allen Chormitgliedern, die Stimme und Hand bei den Aufgaben anlegten.

Marianne Gugler und Erika Stöger feierten gemeinsam mit „Musica Aspacensis“ den 70. Geburtstag im Gasthaus Weiß. Marianne, die 1964 Chormitglied wurde, verwaltete das Notenarchiv, war Vizeobfrau und kümmert sich mit bewundernswerter Umsicht und Verlässlichkeit um die Aufgaben bei Begräbnissen. Auch Erika, die seit 1980 im Chor singt, war jahrelang eine verlässliche Kassierin. Bei Laudatien von Gottlieb Sturl, Hans Prüller, einem Lied von Roland Beck und der Rede von Andrea Faux, die die Wichtigkeit der beiden Damen für unseren Chor betonten, verbrachten wir einen gemütlichen, geselligen Abend.

Musica Aspacensis wünscht allen Freunden der Chormusik und allen Aschbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Pfadfinder

So schnell ist ein Jahr fast wieder vorbei, Zeit um kurz auf unser heuriges Pfadfinderjahr zurückzuschauen. Der Suppen Sonntag und die Muttertagsaktion waren unsere ersten Schwerpunkte Anfang des Jahres.

Der Höhepunkt im Pfadfinderjahr war wie immer das Sommerlager. Dies war heuer wieder ein ganz besonderes Erlebnis, da es ein Bezirkslager in Hohenlehen gab. Viele Pfadfinderkinder aus dem ganzen Bezirk schlossen untereinander Freundschaften und konnten gemeinsam viele Abenteuer erleben.

Im Herbst konnten wir unseren schon traditionellen Radwandertag bei Kaiserwetter veranstalten. Viele Radfahrer/innen genossen den Tag beim Pfadfinderheim, auf unseren Radstrecken und bei der Labstelle.

Auch unser Flohmarkt ging im November wieder erfolgreich über die Bühne.

Wie man sieht ist bei den Pfadfindern einiges los. Dabei darf man aber die Hauptarbeit, die unsere Betreuer/innen in den wöchentlichen Heimstunden leisten, nicht vergessen.

Ganz herzlich wollen wir alle Aschbacherinnen und Aschbacher zu unserer Waldweihnacht am 22.12.2019, ab 17.00 Uhr beim Pfadfinderheim einladen. Eine stimmungsvolle Wanderung durch die Winterlandschaft soll auf das frohe Fest einstimmen.

Wir wünschen allen Kindern und Familien ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen schönen Jahresausklang.

*Ein herzliches Gut Pfad!
Die Pfadfindergruppe Aschbach*



Dorferneuerungsverein Krenstetten



Am 17. November fanden im Rahmen der Generalversammlung die Neuwahlen der Vorstandsmitglieder statt. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt und ein neues Mitglied, Rudi Haag, durften wir in unserer Mitte begrüßen.

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Aschbach haben wir eine Weihnachtsbeleuchtung am Marienplatz in Krenstetten installiert. Diese 8 Lichtpunkte sollen uns auf die Weihnachtszeit vorbereiten und für alle Bewohner und Besucher eine schöne Advents- und Weihnachtsstimmung verbreiten. Diese Lichter sollen auch ein Symbol des „Willkommen sein“ im schönen Ort Krenstetten darstellen. Am 28. November wurde dieses Ereignis mit der Bevölkerung gefeiert.

Wie jedes Jahr kam der Nikolaus am 06. Dezember zur heiligen Messe in die Pfarrkirche und beschenkte anschließend im Dorfkeller jedes Kind.



Das Ferienprogramm im Sommer hielt wieder einen Abenteuertag für die jüngsten Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer bereit. Die Mitglieder der Dorferneuerung veranstalteten einen Ferientag in Krenstetten, wo die Kinder/Jugendlichen bei einer „Schnitzeljagd“ den Ort besser kennen lernen konnten.

Wie jedes Jahr wurden auch wieder die Ortsmeisterschaften im Preisschnapsen organisiert. Bei den Kindern durfte sich Tobias Kronberger, bei den Damen Helga Rosenberger und bei den Herren Andreas Zeilinger über den 1. Platz freuen.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder, Gönner und Freunde der Dorferneuerung für ihre Unterstützung. Der Vorstand der Dorferneuerung Krenstetten wünscht allen frohe Weihnachten, Gesundheit, Glück sowie viel Erfolg im Jahr 2020.

Dorferneuerungsverein Aschbach

DORFERNEUERUNG ASCHBACH Der Dorferneuerungsverein Aschbach hat es sich auch im Jahr 2019 zum Ziel gesetzt, Aktivitäten zum Wohl aller in unserem Ort lebenden Bürgerinnen und Bürger durchzuführen und damit ein gemeinsames Miteinander zu fördern.

Wie bereits zur schönen Tradition geworden gestaltete unser Verein in der Adventzeit unseren Ort ansprechend, um die besinnliche Vorweihnachtszeit für alle zu verschönern. Vor allem die Veranstaltung Advent im Garten am Nachmittag des 8. Dezember soll die Wartezeit auf das Christkind verkürzen und bei besinnlicher Musik, Glühwein und Keksen die Menschen zusammenbringen. Die lebensgroße Krippe und der festliche Adventkranz in der Mitte des Rathausplatzes laden zum Verweilen im Rahmen eines Spaziergangs entlang der stimmungsvoll geschmückten Fenster vom Adventkalender ein. Der Nikolaus besuchte wiederum die Kleinsten im Ort und freute sich über jede Einladung. Die freiwilligen Spenden aus der Nikolausaktion kommen einem karitativen Zweck zu Gute.

Die beleuchteten Kugelbrunnen im Obstgarten wurden im Frühling umgebaut und in der Bücherbox müssen von Zeit zu Zeit Bücher und Zeitschriften ausgetauscht und entsorgt werden.

Am 18. Mai 2019 durfte der Dorferneuerungsverein wieder zum Tag der offenen Gärten einladen. Fachkundig führte Ali Graf gemeinsam mit den Besitzerinnen und Besitzern durch mehrere Privatgärten und die Bürgergärten in Aschbach. Garteninteressierte und solche die es noch werden wollen, konnten sich praktische Tipps für die Gestaltung des eigenen kleinen Fleckens Grün holen und ins Gespräch mit anderen Gartenfans kommen.

*Allen Vereinsmitgliedern ein herzliches Dankeschön für ihre unermüdliche Arbeit und allen Aschbacherinnen und Aschbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest und Prosit 2020!
Ihr Erwin Zeitlhofer, Obmann des Dorferneuerungsvereins*



Kräuterkreis Aschbach

Mit Pflanzen zu arbeiten und altes Wissen an interessierte Menschen weiter zu vermitteln, ist unser Bedürfnis und Hobby. Unser Verein war heuer mit einem Kräuter- und Gemüsepflanzen-Stand am Frühlingsmarkt vertreten. Beim gemeinsamen Ausflug in den Kräutergarten von Sigrid Hagen konnten wir bei einer Führung unser Wissen erweitern.

Die Kinder durften beim Ferienprogramm „Bienenwelt und ihre Lieblingpflanzen“, in Imkerkleidung schlüpfen, Einsicht in einen Bienenstock nehmen und verschiedene Honigsorten verkosten.

Wir hatten auch viel Spaß beim Binden von Kräuterbuschen und Kräuterkränzen. Bei der Besichtigung der Rosenfellner Mühle bekamen wir Einblick in die Verarbeitung vom Getreidekorn zum Mehl.

Herzlichen Dank allen Mitgliedern für ihren Einsatz im Jahr 2019 und ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest. Viel Gesundheit und Erfolg im Jahr 2020 wünscht der Kräuterkreis Aschbach.



Imkerverein (Aschbach und Öhling)

Wir trauern um Imkermeister Hrn. Josef Zach

Bienen interessierten ihn von Jugend an und seine Begeisterung für die kleinen Bestäuber begleitete ihn bis ins hohe Alter. Er behielt immer ihr Wohl im Auge. Dies konnte er im NÖ Imkerbund als Stellvertretender Präsident, Amstettner Bezirksobmann, NÖ Landessachverständiger und 20 Jahre als Obmann des Imkervereins in Aschbach, verwirklichen. Er stand den Imkern immer mit Rat und Tat zur Seite und dafür danken wir ihm.

Herr Zach wird uns ewig in Erinnerung bleiben.

In tiefer Trauer

der Imkerverein Aschbach



Oldtimerverein Aschbach

Die Fahrzeuge werden eingewintert und wir können auf ein gutes Jahr zurückblicken. Mit zahlreichen Ausfahrten zu den Oldtimertreffen und der Teilnahme an der Flurreinigung, dem Frühlingsmarkt und dem Maibaumsetzen genossen wir unser Vereinsleben. Sportlich waren wir mit einer Kegelmansschaft und einer Stocksport Moarschaft vertreten.

Schon heute möchten wir Sie zum großen Oldtimertreffen im August 2020 am alten Sportplatz in Aschbach einladen.

Wir wünschen allen Aschbacherinnen und Aschbachern eine ruhige, besinnliche, stressfreie Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2020.

www.oldtimerverein-aschbach.at



Die Bäuerinnen.

Einladung zum Skitag auf der Reiteralp

Wann: Freitag, 17. Jänner 2020

Abfahrt: 06.00 Uhr Marienplatz Krenstetten

Rückkunft: ca. 20.00 Uhr

Kosten: € 80,-/Person (inkl. Bus und Liftkarte)

Anmeldung: bei Margarete Reindl, 0676/7280060



.....

Der gesamte Gemeinderat bedankt sich bei der Bevölkerung für die konstruktive Mitarbeit in den letzten 5 Jahren und wünscht allen Aschbacherinnen & Aschbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest, viele schöne Stunden im Kreise der Familie und Freunde und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2020!

.....



